

Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

139. JAHRGANG / NUMMER 184

MITTWOCH, 9. AUGUST 2006

0,90 EURO / H 5517

Ostfriesische Vornamen
Von A bis Z
184 Seiten · ISBN 3-928327-75-5
Erhältlich in jeder Buchhandlung
oder im SKN-Kundenzentrum
Neuer Weg 33, Norden

NEU-
ERSCHEINUNG!

Ostfriesische Vornamen 10,90 €

Paralympics-Sieger auf Norderney

Kevin Saunders im Rathaus empfangen

Norderney/cs – Erst vor wenigen Tagen trug sich Bundespräsident Horst Köhler ins Goldene Buch der Stadt Norderney ein, gestern unterschrieb eine weitere internationale Persönlichkeit: Kevin Saunders aus den USA – mehrfacher Bronzemedailengewinner bei Paralympics. Norderneys Bürgermeister Klaus-Rüdiger Aldegarmann empfing Saunders und seine Frau gestern im Rathaus der Inselstadt.

„Ich freue mich, Sie auf Norderney begrüßen zu dürfen. Sie können uns allen ein Beispiel für Energie und Lebensfreude sein“, sagte Aldegarmann und verwies auf Saunders schier unglaubliche Lebensgeschichte.

Seit seinem 24. Lebensjahr ist der Texaner an den Rollstuhl gebunden, aber er gab nie auf und wurde zu einem der größten Sportidole Amerikas. 1988 erfüllte er sich seinen Traum und gewann in Seoul, Korea, olympisches Bronze. „Es gibt immer einen Weg, gib niemals auf“, lautet sein Lebensmotto.

Saunders Urlaub an der Nordseeküste hat noch einen ganz besonderen Grund: Vor mehr als hundert Jahren wanderte sein Großvater aus Ostfriesland in die Vereinigten Staaten aus.

Lesen Sie in einer der nächsten KURIER-Ausgaben die ganze spannende Geschichte dieses interessanten Mannes.



Norderneys Bürgermeister Klaus-Rüdiger Aldegarmann (rechts) begrüßt den Ausnahmesportler Kevin Saunders aus den USA.

hielt. Kahmann bestaunte, dass keiner der Beteiligten unter Alkoholeinfluss stand. Die Ermittlungen der Polizei seien noch nicht abgeschlossen.

Kickers will alte Rechnung begleichen

Emden – In der vergangenen Saison hat Kickers Emden gegen den VfB Lübeck vor eigenem Publikum unglücklich mit 0:1 verloren. Kann der ostfriesische Fußball-Regionalligist beim Wiedersehen mit den Marzipanstädtern heute um 18.30 Uhr im Emdena-Stadion eine alte Rechnung begleichen? „Lübeck ist der Favorit. Die Mannschaft gehört zu den Aufstiegskandidaten“, weiß Kickers-Trainer Marc Fascher um den starken Kontrahenten. Seine Mannschaft will nach dem 0:0 in Dortmund bei der Heimpremiere punkten (Seite 15).